

Abschlussprüfung Sommer 2021

6520

1.2 Geschäfts- und Leistungsprozesse in Einrichtungen des Gesundheitswesens

Gesamtprüfungszeit
120 Minuten
für Teil 1.¹ und Teil 1.²

27 gebundene Aufgaben
100 Punkte

Hinweis:

Bei der Bearbeitung der Aufgaben ist von einem gewöhnlichen Geschäftsbetrieb auszugehen, der **nicht** durch die COVID-19-Pandemie beeinflusst bzw. durch entsprechende behördliche Verfügungen eingeschränkt ist.

Kaufmann im Gesundheitswesen Kauffrau im Gesundheitswesen

Bearbeitungshinweise

1. Bevor Sie mit der Bearbeitung der Aufgaben beginnen, prüfen Sie bitte, ob dieser Aufgabensatz die auf dem Deckblatt angegebene **Anzahl von Aufgaben** enthält! Wenden Sie sich bei Unstimmigkeiten sofort an die Aufsicht! Reklamationen nach Schluss der Prüfung können nicht anerkannt werden.
2. Diesem Aufgabensatz liegt ein **Lösungsbogen** zur Eintragung der Lösungen bei. Füllen Sie als Erstes die **Kopfleiste** aus! Tragen Sie Ihren Namen, Vornamen sowie die IHK- und Prüfungsnummer ein! Verwenden Sie nur einen **Kugelschreiber**, drücken Sie dabei kräftig auf und schreiben Sie **deutlich**, da Ihnen bei unleserlichen Eintragungen Punkte verloren gehen! Beachten Sie, dass ausschließlich Ihre Eintragungen im Lösungsbogen **Grundlage der Bewertung** sind!
3. Verwenden Sie den Lösungsbogen **nicht als Schreibunterlage** und kontrollieren Sie vor dem Abgeben des Lösungsbogens, ob Ihre Eintragungen auf der Durchschrift deutlich erscheinen (auch in der Kopfleiste)!
4. Die Aufgaben können in **beliebiger Reihenfolge** gelöst werden. Bei zusammenhängenden Aufgaben mit gemeinsamer Situationsvorgabe sollten Sie sich jedoch an die vorgegebene Reihenfolge halten.
5. Die Lösungskästchen für die auf einer Seite abgedruckten Aufgaben sind auf dem Lösungsbogen jeweils in einer Zeile angeordnet. Tragen Sie in die Lösungskästchen die Kennziffern der **richtigen** Antworten bzw. bei **Offen-Antwort-Aufgaben** die Lösungen, zumeist Lösungsbeträge, ein! Bei **Zuordnungs- und Reihenfolgeaufgaben** empfiehlt es sich, die Lösungsziffern zunächst in die hierfür vorgesehenen Kästchen im Aufgabensatz einzutragen. Sie sind dann von links nach rechts in der richtigen Reihenfolge in den Lösungsbogen zu übertragen!.
6. Die **Anzahl** der **richtigen** Lösungsziffern erkennen Sie an der Zahl der vorgedruckten Lösungskästchen. Dies gilt jedoch **nicht** für **Kontierungsaufgaben**. Hier müssen die Lösungsziffern getrennt nach „Soll“ und „Haben“ in die entsprechenden Kästchen auf dem Lösungsbogen eingetragen werden. Dabei darf in einem Buchungssatz ein Konto nur einmal aufgerufen werden. Die Reihenfolge der Lösungsziffern auf jeder Kontenseite ist beliebig.
7. Eine bereits eingetragene Lösungsziffer, die Sie **ändern** wollen, streichen Sie bitte deutlich durch. Schreiben Sie die neue Lösungsziffer ausschließlich **unter** dieses Kästchen, niemals daneben oder darüber!
8. Zur Lösung der Rechenaufgaben darf ein **nicht programmierter**, netzunabhängiger **Taschenrechner** ohne Kommunikationsmöglichkeit mit Dritten verwendet werden.
9. Für **Nebenrechnungen/Hilfsaufzeichnungen** können Sie die im Anschluss an die jeweiligen Aufgaben abgedruckten Rechenkästchen verwenden. Bewertet werden jedoch nur Ihre Eintragungen auf dem Lösungsbogen.

Bearbeiten Sie die Aufgaben, indem Sie die Kennziffern der richtigen Antworten, entsprechend den Bearbeitungshinweisen auf dem Deckblatt, in die Kästchen auf dem Lösungsbogen eintragen! Bei Offen-Antwort-Aufgaben (z. B. Rechenaufgaben) tragen Sie das Ergebnis in die Kästchen auf dem Lösungsbogen ein!

Sie sind Mitarbeiter/-in der Medical GmbH (siehe Unternehmensbeschreibung!), auf die sich die nachfolgenden Aufgaben überwiegend beziehen.

Name, Geschäftssitz	Medical GmbH Virchowstraße 12 10000 Berlin		
Dienstleistung	- stationäre Versorgung - ambulante Versorgung - Rehabilitation - Pflege - Ausbildungsstätten		
Ausstattung	Bettenanzahl: Medizinische Geräte Einrichtung für Diagnostik und Therapie Wirtschaft- und Versorgungsbereich Insgesamt 30 Auszubildende	450 Akutbetten 250 Rehabetten 100 Pflegepatienten ambulante Versorgung	600 Mitarbeiter 150 Mitarbeiter 80 Mitarbeiter 60 Mitarbeiter
Leistungsangebot für	- gesetzlich Versicherte - privat Versicherte - Versicherte sonstiger Kostenträger - Versicherte von Rentenversicherungen		

1. Aufgabe

Innerhalb der Betriebsorganisation können die Organisationsbegriffe „Aufbauorganisation“ und „Ablauforganisation“ unterschieden werden. Ordnen Sie zu, indem Sie die Kennziffern der jeweils zutreffenden 2 Organisationsbegriffe in die Kästchen neben den 6 Merkmalen/Aspekten eintragen. Übertragen Sie anschließend Ihre senkrecht angeordneten Lösungsziffern in dieser Reihenfolge von links nach rechts in den Lösungsbogen!

Organisationsbegriffe

1. Aufbauorganisation
2. Ablauforganisation

Merkmale/Aspekte

Bildung von organisatorischen Einheiten z. B. Abteilungen, Teams

Regelung der Arbeitsabläufe in zeitlicher Hinsicht

Humane Gestaltung der Arbeitsprozesse

Festlegung von Rangordnung und Weisungsbefugnissen

Zeitlich optimaler Einsatz der Arbeitsmittel

Festlegung der Über-/Unterordnungsverhältnisse

Situation zur 2. bis 5. Aufgabe

Die Medical GmbH möchte in diesem Geschäftsjahr eine Rentabilitätssteigerung erreichen. Unter anderem sollen im Einkauf und in der Lagerhaltung Kosten eingespart werden. So werden die bisherigen Lieferanten auf ihre Leistungsfähigkeit hin überprüft.

Für ein Urinflaschenset liegen zwei Angebote vor (Hinweis: Alle in den Angaben angeführten €-Beträge sind Nettobeträge):

Angebot A		Angebot B	
Preis pro Stück:	10,00 €	Preis pro Stück:	je nach abgenommenen Stück
Rabatt:	ab 500 Stück 5 %		ab 500 Stück: 9,50 €
	ab 1 000 Stück 10 %		ab 1 000 Stück 9,00 €
	ab 1 500 Stück 12,50 %		ab 1 500 Stück 8,50 €
Skonto:	2 % innerhalb 10 Tagen	Skonto:	3 % innerhalb 8 Tagen
Lieferungsbedingungen:	frei Haus	Lieferungsbedingungen:	ab Werk
			Für anfallende Frachten müssen bei einer Lieferung bis 1 500 Stück 280,00 € bezahlt werden.

Die Lagerkapazität an Urinflaschensets beträgt 1 250 Stück, Mindestbestand 150 Stück.

2. Aufgabe

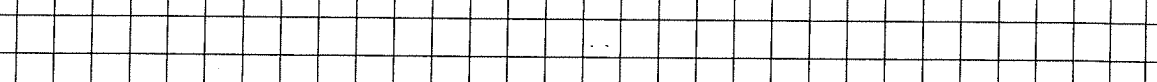
Ermitteln Sie zunächst, welche Menge an Urinflaschensets (in Stück) maximal bestellt werden kann!

A large rectangular area filled with a uniform grid of small squares, intended for drawing.

3. Aufgabe

Sie führen einen Angebotsvergleich ohne Berücksichtigung der Umsatzsteuer durch. Skonto wird in Anspruch genommen.

Ermitteln Sie im Zuge des Angebotsvergleichs gemäß dem Kalkulationsschema den Einstandspreis (netto) für das günstigste der beiden Angebote bei Abnahme von 1 000 Stück Urinflaschensets!



4. Aufgabe

Bei einem Angebotsvergleich spielen sowohl quantitative als auch qualitative Kriterien eine Rolle. Ordnen Sie zu, indem Sie die Kennziffern der jeweils zutreffenden **2** Kriterien in die Kästchen neben den 5 Elementen des Angebotsvergleiches eintragen! Übertragen Sie anschließend Ihre senkrecht angeordneten Lösungsziffern in dieser Reihenfolge von links nach rechts in den Lösungsbogen!

Kriterien

1. qualitativ
2. quantitativ

Elemente des Angebotsvergleichs

Kundenservice

Lieferantenskonto

Verpackungskosten

Terminstreue

Kulanz


5. Aufgabe

Die beiden Lieferanten bieten Ihnen einen „Kauf auf Abruf“ an. Stellen Sie fest, welche Folge dies für Ihre Lagerkosten hätte!

1. Die Lagerkosten würden steigen.
2. Der durchschnittliche Lagerbestand würde steigen.
3. Die Lagerzinsen erhöhen sich.
4. Die Umschlagshäufigkeit würde sinken.
5. Der durchschnittliche Lagerbestand würde sinken.

Situation zur 6. bis 10. Aufgabe

Sie sind in der Finanzbuchhaltung im Krankenhaus der Medical GmbH beschäftigt. Für die Sterilisation wird ein neuer Autoklav beschafft. Ihnen geht am 25.03.2021 die auszugsweise abgebildete Eingangsrechnung der Medizintechnik Röller GmbH zu.

<p>Telefon: 0302 418888 Telefax: 0302 4188826 E-Mail: info@mt-roeller.de</p> <p>USt-IdNr.: DE912347685 Steuernummer: 030/516/07230</p>	<p>Medizintechnik Röller GmbH Großherzog-Friedrich-Str. 37 10211 Berlin</p>																																		
<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 40%;"> <p>Medical GmbH Virchowstraße 12 10000 Berlin</p> </div> <div style="width: 55%; text-align: center;"> <p>Rechnung Nr. 25018 Kundennummer: 2058536 Rechnungsnummer: VO25564 Rechnungsdatum: 23.03.2021</p> </div> </div>																																			
<p><small>Medizintechnik Röller GmbH, 10211 Berlin</small></p>																																			
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 45%;">Bezeichnung</th> <th style="width: 10%;">Menge</th> <th style="width: 20%;">Preis¹</th> <th style="width: 25%;">Betrag</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Autoclav 445T</td> <td style="text-align: center;">1</td> <td style="text-align: right;">15.600,00</td> <td></td> </tr> <tr> <td>- 5 % Rabatt</td> <td style="text-align: center;">1</td> <td style="text-align: right;">780,00</td> <td style="text-align: right;">14.820,00</td> </tr> <tr> <td>Schrankaufbau für Autoclav 445T</td> <td style="text-align: center;">1</td> <td style="text-align: right;">1.820,00</td> <td style="text-align: right;">1.820,00</td> </tr> <tr> <td>Transport</td> <td></td> <td></td> <td style="text-align: right;">115,00</td> </tr> <tr> <td colspan="3" style="text-align: right;">Gesamtsumme</td> <td style="text-align: right;">16.755,00</td> </tr> <tr> <td colspan="3" style="text-align: right;">19 % USt</td> <td style="text-align: right;">3.183,45</td> </tr> <tr> <td colspan="3" style="text-align: right;">Rechnungsbetrag</td> <td style="text-align: right;">19.938,45</td> </tr> </tbody> </table>				Bezeichnung	Menge	Preis ¹	Betrag	Autoclav 445T	1	15.600,00		- 5 % Rabatt	1	780,00	14.820,00	Schrankaufbau für Autoclav 445T	1	1.820,00	1.820,00	Transport			115,00	Gesamtsumme			16.755,00	19 % USt			3.183,45	Rechnungsbetrag			19.938,45
Bezeichnung	Menge	Preis ¹	Betrag																																
Autoclav 445T	1	15.600,00																																	
- 5 % Rabatt	1	780,00	14.820,00																																
Schrankaufbau für Autoclav 445T	1	1.820,00	1.820,00																																
Transport			115,00																																
Gesamtsumme			16.755,00																																
19 % USt			3.183,45																																
Rechnungsbetrag			19.938,45																																
<p>Zahlungsbedingungen: 30 Tage Ziel oder innerhalb von 10 Tagen unter Abzug von 2 % Skonto.</p> <p>Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum der Röller GmbH.</p> <p>Die Transportkosten sind vom Skontoabzug ausgeschlossen.</p> <p>Zahlung bitte an: Deutsche Bank Berlin</p>																																			

6. Aufgabe

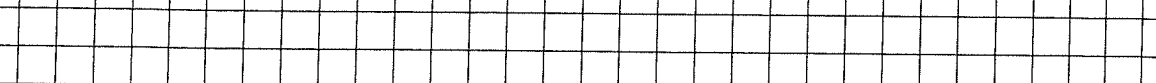
Kontieren Sie die Eingangsrechnung, indem Sie die Kennziffern der richtigen Konten, getrennt nach Soll und Haben, zunächst in die Kästchen bei der Aufgabe eintragen und anschließend in den Lösungsbogen übertragen!

1. Gebrauchsgüter (076)
2. Guthaben bei Kreditinstituten (135)
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (32)
4. Umsatzsteuer (3770)
5. Medizinischer Bedarf (66)
6. Wirtschaftsbedarf (68)
7. Aufwendungen für zentrale Dienstleistungen (70)

Soll	Haben
□	□

7. Aufgabe

Sie veranlassen am 29.03.2021, innerhalb der Skontofrist, die Zahlung der Eingangsrechnung. Ermitteln Sie den Betrag, der innerhalb der Skontofrist zu überweisen ist!

A large rectangular grid of graph paper, consisting of 20 columns and 10 rows of squares, intended for drawing a picture.

8. Aufgabe

Geben Sie an, wie sich die vorausgehende Buchung (6. Aufgabe) auf den Unternehmenserfolg auswirkt!

1. Die Anschaffungskosten des Sterilisators (Autoclav 445T) mindern das Eigenkapital sofort in voller Höhe des Rechnungsbetrages.
2. Die Beschaffung des Sterilisators verändert die Höhe des Eigenkapitals zunächst nicht. Erst die Abschreibung des Gerätes ist erfolgswirksam.
3. Nur die Buchung der Transportkosten, nicht jedoch der Warenwert, hat Auswirkung auf die Höhe des Eigenkapitals.
4. Die Investition führt durch den Vermögenszuwachs zu einer Erhöhung des Eigenkapitals.
5. Nicht direkt bei der Buchung der Eingangsrechnung, sondern erst bei der Zahlung wird das Eigenkapital gemindert.

9. Aufgabe

Angenommen, die Medical GmbH wäre aus Liquiditätsgründen nicht in der Lage gewesen, die Eingangsrechnung innerhalb des Zahlungszieles und der Skontofrist zu begleichen und hätte sich insgesamt 21 Tage in Verzug befunden.

Ermitteln Sie für diesen Fall die Höhe der Verzugszinsen in € (21 Zinstage), wenn die Rölller GmbH laut AGB 4,0 % p. a. Verzugszinsen vom Forderungsbetrag in Rechnung stellt (Anmerkung zur Berechnung: Geschäftsjahr 360 Tage, Monat 30 Tage)!

10. Aufgabe

Bringen Sie die folgenden Tätigkeiten, die **nach dem Eingang einer Lieferantenrechnung** zu erledigen sind, in die richtige Reihenfolge, indem Sie die Ziffern 1 bis 5 in die Kästchen neben den Tätigkeiten eintragen! Übertragen Sie anschließend Ihre senkrecht angeordneten Lösungsziffern in dieser Reihenfolge von links nach rechts in den Lösungsbogen!

Unterlagen zur Rechnungsprüfung heraussuchen

Beleg „Rechnung“ nach sachlicher Ordnung aufbewahren/archivieren

Prüfen der Rechnung durch Abgleich mit Bestellkopie und Lieferschein

Rechnung mit Eingangsstempel versehen

Zahlung der Rechnung termingerecht anweisen

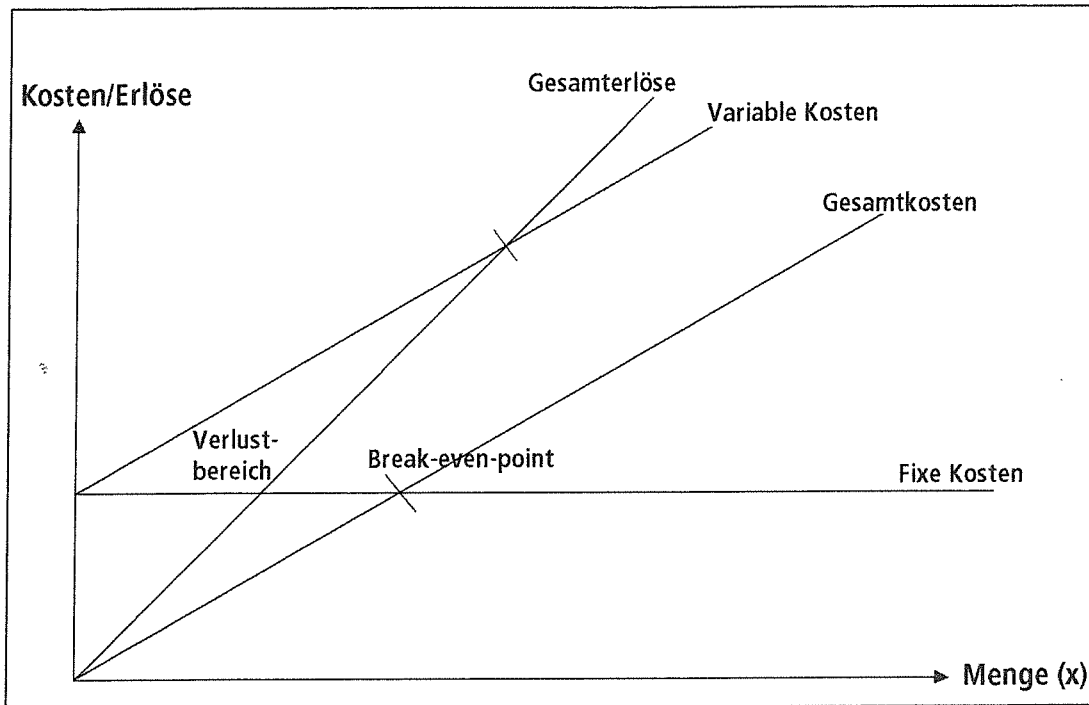
11. Aufgabe

In der Kosten- und Leistungsrechnung der Medical GmbH werden für die Kalkulation der einzelnen Leistungen die angefallenen Kosten in Einzel- und Gemeinkosten getrennt. Entscheiden Sie, bei welcher Position es sich um Einzelkosten handelt!

1. Miete für Laborgebäude
2. Aufwendungen für künstliche Hüftgelenke
3. Gehälter der Personalsachbearbeiter
4. Energie für den Betrieb medizinischer Geräte
5. Kosten für den Druck der Betriebszeitung „Interni“

Situation zur 12. bis 14. Aufgabe

Der Verlauf und die Gliederung der Erlöse/Kosten spiegeln sich in entsprechenden Kurven (siehe Abbildung) wieder.



12. Aufgabe

Die Kurven bzw. bestimmte Punkte oder Bereiche sind mit Begriffen bezeichnet. Kennzeichnen Sie diejenigen Begriffe, die in der Abbildung **richtig** eingetragen sind mit der Kennziffer **1**, diejenigen die **falsch** eingetragen sind, mit der Kennziffer **2**, indem Sie die jeweils zutreffenden Kennziffern in die Kästchen neben den 6 Begriffen eintragen. Übertragen Sie anschließend Ihre senkrecht angeordneten Lösungsziffern in dieser Reihenfolge von links nach rechts in den Lösungsbogen!

Begriffe

Gesamtkosten

Gesamterlöse

Variable Kosten

Fixe Kosten

Verlustbereich

Break-Event-Point

13. Aufgabe

Entscheiden Sie, welche Aussage zum Break-even-point **nicht** korrekt ist!

1. Der Break-even-point stellt die Gewinnschwelle eines Produktes dar.
2. Der Break-even-point kann auch rechnerisch ermittelt werden.
3. Ist die Menge (x) geringer als die Menge am Break-even-point, dann befindet sich das Produkt im Gewinnbereich.
4. Die Schnittstelle von Gesamtkosten und Gesamterlösen zeigt den Break-even-point.
5. In der Einführungsphase eines Produktes wird der Break-even-point oftmals nicht erreicht.

Bei der Verarbeitung personenbezogener Daten sind nach dem Datenschutzgesetz bestimmte Vorgaben zu berücksichtigen. Ordnen Sie zu, indem Sie die Kennziffern der 4 Rechte/Pflichten in die Kästchen neben den 4 Sachverhalten eintragen! Übertragen Sie anschließend Ihre senkrecht angeordneten Lösungsziffern in dieser Reihenfolge von links nach rechts in den Lösungsbogen!

Sachverhalte

- # Fehlerhafte Speicherung von persönlichen Daten
- ## Erstmalige Speicherung der Daten
- ## Unzulässige Datenspeicherung
- ## Die Datenrichtigkeit wird bestritten

Sie sind im Lager für medizinische Verbrauchsmaterialien eingesetzt und erledigen dort materialwirtschaftliche Aufgaben.

Dabei arbeiten Sie mit verschiedenen Kennzahlen. Ordnen Sie zu, indem Sie die Kennziffern von **2** der insgesamt 6 Lagerkennzahlen in die Kästchen neben den Aussagen eintragen! Übertragen Sie anschließend Ihre senkrecht angeordneten Lösungsziffern in dieser Reihenfolge von links nach rechts in den Lösungsbogen!

Aussagen

- Diese Kennzahl darf nicht unterschritten werden, damit die Betriebsbereitschaft gewährleistet ist.
- Eine Erhöhung dieser Kennzahl verkürzt die durchschnittliche Lagerdauer.

Im Materiallager wurde die Entnahme von 30 Mullbinden Anfang März erst im April erfasst.

Entscheiden Sie, welche Auswirkung dies auf den Buchbestand des Materiallagers hat!

1. Der Buchbestand ist Ende April höher als der Istbestand.
2. Der Buchbestand ist Ende April niedriger als der Istbestand.
3. Der Buchbestand ist Ende März gleich dem Istbestand.
4. Der Buchbestand ist Ende März höher als der Istbestand.
5. Der Buchbestand ist Ende März niedriger als der Istbestand.

Das Warenwirtschaftssystem weist für ein Desinfektionsmittel als Mindestbestand 9 Kanister aus.

Geben Sie an, bei welcher Anzahl der Meldebestand erreicht ist, wenn das Krankenhaus der Medical GmbH am Tag durchschnittlich 3 Kanister verbraucht und die Lieferzeit 4 Tage beträgt! Tragen Sie dazu die Kennziffer der richtigen Antwort in das Kästchen auf dem Lösungsbogen ein!

- [illegible]

Sie lagern eine brennbare Flüssigkeit für das Labor der Medical GmbH, auf deren Behälter Sie folgende Angaben finden: Flammpunkt 30 Grad Celsius. Geben Sie an, was diese Angabe besagt!

1. Bei einer Temperatur über 30 Grad Celsius kann die Flüssigkeit in Verbindung mit Wasser zu brennen beginnen.
2. Bei einer Temperatur über 30 Grad Celsius können die der Flüssigkeit entweichenden Gase in Verbindung mit einer Zündquelle zu brennen beginnen.
3. Bei einer Temperatur unter 30 Grad Celsius muss bei entweichenden Gasen mit einem Brand gerechnet werden.
4. Die Flüssigkeit darf nur in klimatisierten Räumen gelagert werden.
5. Bei einer Temperatur über 30 Grad Celsius kommt es zu einer Explosion, wenn sich die entweichenden Gase mit Sauerstoff mischen.

[illegible]

Prüflingsnummer

Sp. 10 - 14

[illegible]

Aufgabe

Nr. 1

Seite 2

Sp. 15-20

Aufgabe

Nr.

2				
---	--	--	--	--

3							
---	--	--	--	--	--	--	--

4							
---	--	--	--	--	--	--	--

Seite 3

Sp. 21-35

Aufgabe

Nr. 5 6

Seite 4

Sp. 36-38

Aufgabe

Nr.	7								8		9						10							
-----	---	--	--	--	--	--	--	--	---	--	---	--	--	--	--	--	----	--	--	--	--	--	--	--

Seite 5

Prüfziffer

9

Sp. 39-56

Aufgabe

Nr. 11 12 13

Seite 6

Sp. 57-64

Aufgabe

Nr. 14 15 16 17 18

Seite 7

Prüfziffer

9

Sp. 65-72

Aufgabe

Nr. 19 20 21 22 23

Seite 8

Sp. 73-81

Aufgabe

Nr. 24 25 26 27

Seite 9

Prüfungszeit

Prüfziffer

9

Sp. 82-93